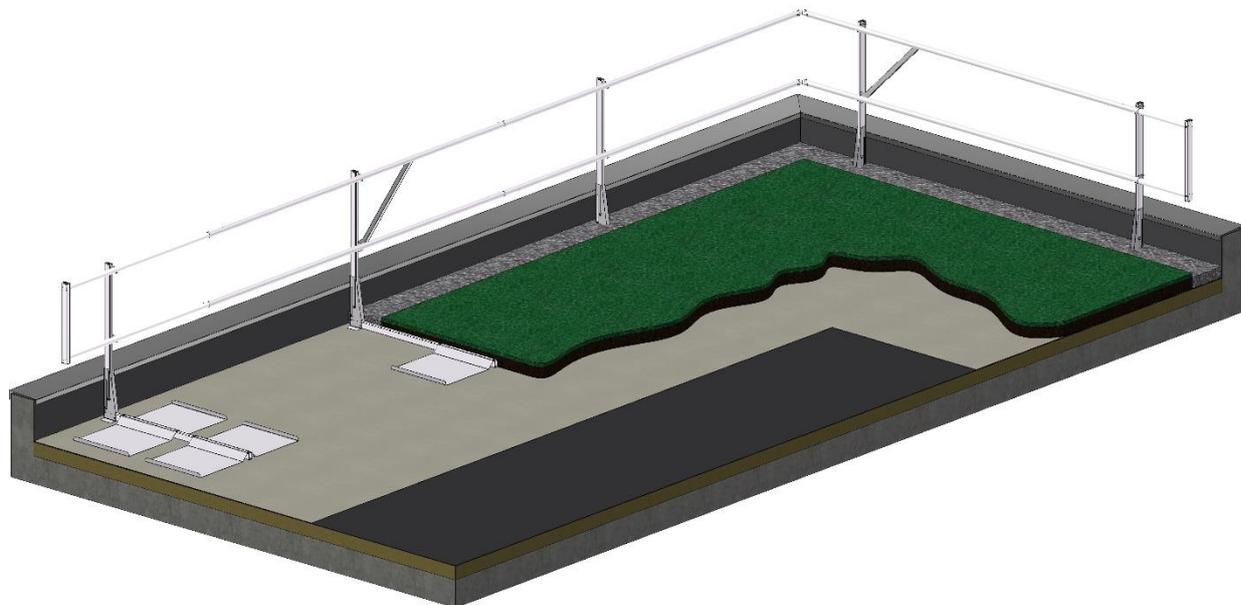


# Montage- und Gebrauchsanleitung

## LUX-top® G-T HA green



### Aluminium-Kollektivschutz für den Einsatz auf Flachdächern

geprüft / zertifiziert nach:  
**DIN EN 13374 Klasse A (Seitenschutzsysteme)**

durch DEKRA Testing and Certification GmbH

**Erfüllt die Anforderungen der DGUV-I 201-056  
+ ÖNORM B3417**

**Jedem LUX-top® G-T HA green wird diese Gebrauchsanleitung mitgeliefert.  
Sie ist vor Benutzung unbedingt gründlich zu lesen, jederzeit zugänglich  
aufzubewahren und dem Nutzer zur Verfügung zu stellen.**

Vorbemerkung

**Vor Montage des Kollektivschutzes ist die Tragfähigkeit der Dach- / Unterkonstruktion zu prüfen. Im Zweifelsfall Statiker hinzuziehen! Die technischen Baubestimmungen sind einzuhalten.**

**Alle Varianten des Kollektivschutzes verlaufen standardmäßig parallel zur Aufstellfläche bzw. zum Befestigungsuntergrund!**

**Es dürfen keine von dieser Anleitung abweichenden Veränderungen an der Seitenschutzeinrichtung vorgenommen und ausschließlich Originalteile des Kollektivschutzes verwendet werden.**



## SICHERHEITSHINWEISE!

- **LUX-top® G-T** darf nur von qualifizierten Personen montiert werden, die mit dieser Gebrauchsanleitung sowie den örtlichen Sicherheitsregeln vertraut und körperlich und geistig geeignet sind. Gesundheitliche Einschränkungen (z.B. Herz- und Kreislaufprobleme, Medikamenteneinnahme) können die Sicherheit bei Arbeiten in der Höhe beeinträchtigen.
- Der **LUX-top® G-T** Aluminium-Kollektivschutz dient ausschließlich der Sicherung von befugten Personen in nicht öffentlichen, absturzgefährdeten Bereichen.
- **LUX-top® G-T** ist geeignet zum Aufstellen auf ausreichend tragfähigen Bitumen-, Folien- und Betondächern.
- Die Aufstandsfläche des **LUX-top® G-T** muss eben, frei von losen Stoffen, jeglichen rutschigen Substanzen, Algenwachstum, Schnee und Eis sein.
- Die Zweckentfremdung des Kollektivschutzes, z.B. durch Einhängen undefinierter Lasten oder Auf- und Abseilen von z.B. Baumaterialien, ist nicht erlaubt.
- Das **LUX-top® G-T** muss gemäß nationalen Blitzschutzbestimmungen in den Blitzschutz einbezogen werden. Eine Nutzung als Fangeinrichtung ist unzulässig!
- Bei geneigten Flächen und Dächern muss durch Montage von Schneefangeinrichtungen die Belastung des **LUX-top® G-T** durch Schneelast verhindert werden!
- Voraussetzung für die Verwendung des Systems **LUX-top® G-T** ist das Vorhandensein einer tragfähigen Attika oder Schubsicherung am Dachrand.
- Die Nutzung bei Frostgefahr oder Frostbedingungen, aus denen sich eine Gefährdung ergibt, ist verboten.
- Bei Windstärken, die über das übliche Maß hinausgehen (Windstärke 10), darf der Aluminium-Kollektivschutz nicht verwendet werden.
- Der Aufbauort darf maximal 40 m über dem umgebenden Gelände liegen.
- Bei Unklarheiten während der Montage oder Nutzung des **LUX-top® G-T** muss der Hersteller kontaktiert werden!

## **Inhaltsverzeichnis:**

Montagehinweise: .....	3
Nutzungshinweise: .....	4
Hinweise zu Wartung/Pflege/Instandhaltung/Überprüfung: .....	5
Sonstiges: .....	5
Standard - Systemkomponenten LUX-top® G-T: .....	6
LUX-top® G-T Grundelemente/Zubehör .....	6
LUX-top® G-T Geländerholm/Zubehör .....	6
LUX-top® G-T Anfänge/Enden .....	6
LUX-top® G-T Ecken .....	7
LUX-top® G-T Zugangstür .....	7
LUX-top® G-T Sonstiges .....	7
Allgemeine Montagevorgaben: .....	10
Empfohlenes Montagewerkzeug: .....	11
LUX-top® G-T HA green .....	11
1. Montagehinweis LUX-top® G-T Grundelemente/Zubehör: .....	11
LUX-top® G-T HA - Grundelement.....	11
LUX-top® G-T HA green - Schüttgutwanne.....	11
2. Montagehinweis LUX-top® G-T Geländerholme/Zubehör: .....	12
LUX-top® G-T - Geländerholm inkl. Holmverbinder.....	12
LUX-top® G-T - Diagonale QUICK.....	12
LUX-top® G-T - Diagonale .....	12
3. Montagehinweis LUX-top® G-T Anfänge/Enden: .....	13
LUX-top® G-T - Holmverbinder Ende (570).....	13
LUX-top® G-T - Holm-Endkappe PVC (rund) .....	13
4. Montagehinweis LUX-top® G-T Ecken: .....	14
LUX-top® G-T - Holmverbinder Ecke 90° .....	14
LUX-top® G-T - Holmverbinder Ecke variabel .....	14
5. Montagehinweis LUX-top® G-T Zugangstüren: .....	15
LUX-top® G-T ECO - Zugangstür.....	15
6. Montagehinweis LUX-top® G-T Sonstiges: .....	15
LUX-top® G-T - Typenschild .....	15
Montagedokumentation LUX-top® G-T.....	16
Objektdaten .....	16
Montagefirma .....	16
Angaben LUX-top® G-T DIREKT/DIREKT AT/DIREKT WD/DIREKT WD II.....	16
ggfs. Skizze .....	16
Bestätigung durch die Montagefirma .....	17
ANWENDUNG.....	18
NORMEN .....	18
ZEICHEN UND MARKIERUNGEN.....	18
HERSTELLER.....	18
Notizen: .....	19

## **Montagehinweise:**

- Die Monteure müssen sicherstellen, dass der Untergrund und die Gebäudekonstruktion für die Errichtung des Systems **LUX-top® G-T** geeignet ist.
- Die Aufstellfläche muss vor Errichten des **LUX-top® G-T** gründlich abgekehrt und von Verschmutzungen befreit werden (Ausnahmen beim Hersteller erfragen).
- Zum Schutz der Dachdichtungsbahn wird empfohlen unterhalb des **LUX-top® G-T** (auflastgehaltene Varianten) eine Schutzlage aus dachbahnidentischem Material unterzulegen.
- Die Montage des **LUX-top® G-T** darf ausschließlich mit den vom Hersteller gelieferten Schrauben und Verbindern entsprechend der Montage- und Gebrauchsanleitung erfolgen!
- Alle Verbindungen der Konstruktion müssen ordnungsgemäß und gewissenhaft entsprechend der Herstellervorgaben montiert und überprüft werden.
- Ist keine umlaufende Brüstung/Attika von mindestens 150 mm Höhe vorhanden, muss zwingend ein zum System gehörendes Bordbrett eingebaut werden.
- Während der Montage des Aluminium-Sicherheitsgeländers sind die einschlägigen staatlichen Vorschriften sowie die Unfallverhütungsvorschriften einzuhalten.
- Je nach Arbeitsbedingungen müssen sich die Arbeiter beim Errichten/Aufrichten des **LUX-top® G-T** mit zusätzlichen Maßnahmen (z.B. mittels Verwendung von PSAgA) gegen Absturz sichern.
- Die Monteure müssen Maßnahmen treffen, damit weder Bestandteile des Aluminium-Kollektivschutzes, noch Werkzeuge von der Arbeitsstelle nach unten fallen können.
- Eventuell liegengebliebene Nietdornabschnitte und Metallspäne nach erfolgreicher Montage entfernen.
- Die Aufstandsfläche des **LUX-top® G-T** gründlich vom Kies befreien. Bei der Durchführung dieser Arbeiten muss eine permanente Sicherung gewährleistet sein. Nach abgeschlossener Montage des Kollektivschutzes kann der Kies wieder um das System herum verteilt werden.



**LUX-top® G-T** System erfüllt die Anforderungen von Metallkonstruktionen als natürliche Bestandteile der Blitzschutzeinrichtung. Die Komponenten des **LUX-top® G-T** Kollektivschutzes sind blitzstromfähig gemäß DIN EN 62305-3.

## **Nutzungshinweise:**

- Der **LUX-top® G-T** – Kollektivschutz bietet, bei ordnungsgemäßer Verwendung, kollektiven Schutz für autorisierte Arbeitskräfte während der Durchführung von Wartungsarbeiten auf nicht öffentlichen Flachdächern bis max. 10° (ca. 17,6 %) Dachneigung.
- Der Zugang zum Flachdach muss der Öffentlichkeit streng untersagt und nur autorisiertem Personal gestattet sein.
- In Verbindung mit der Nutzung des Systems **LUX-top® G-T** sind die einschlägigen staatlichen Gesetze und Vorschriften sowie die berufsgenossenschaftlichen Unfallverhütungsvorschriften und Regeln einzuhalten. Hierzu zählen für Deutschland u. a.:
  - TRBS 2121  
„Technische Regeln für Betriebssicherheit - Gefährdung von Personen durch Absturz“
  - ASR A2.1  
„Technische Regel für Arbeitsstätten - Schutz vor Absturz und herabfallenden Gegenständen, Betreten von Gefahrenbereichen“
  - DIN 4426  
„Sicherheitstechnische Anforderungen an Arbeitsplätze + Verkehrswege“
  - DIN 363  
„Persönliche Absturzschutzausrüstung – Persönliche Absturzschutzsysteme“
  - DGUV Vorschrift 38  
„Bauarbeiten“
  - DGUV-I 201-056  
„Planungsgrundlagen von Anschlageneinrichtungen auf Dächern“
  - Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV)
- Je nach örtlichen Bedingungen müssen sich die Arbeiter beim Zugang zum System mit zusätzlichen Maßnahmen (z.B. mittels Verwendung von PSAgA) sichern.
- Der **LUX-top® G-T** – Aluminium Kollektivschutz darf nicht zum Anschlagen der Persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz verwendet werden.
- Der Nutzer hat zwecks Funktions- und Wartungszustand des **LUX-top® G-T** vor jedem Gebrauch eine visuelle Inspektion durchzuführen, bei der z.B. auf fehlende, lose oder deformierte Teile zu achten ist. Bei Feststellung solcher Mängel ist der Kollektivschutz der Nutzung zu entziehen
- Ein Heraufsteigen auf das Geländer sowie das Anlegen von Leitern an das Geländer ist verboten!
- Das System **LUX-top® G-T** darf nur bei vollständiger Ballastierung genutzt werden!

## **Hinweise zu Wartung/Pflege/Instandhaltung/Überprüfung:**

- Das **LUX-top® G-T** ist unter normalen Einsatzbedingungen dauerhaft witterungsbeständig und wartungsarm.
- Der Bauherr/Gebäudebetreiber ist verpflichtet, dafür zu sorgen, dass sich der Aluminium Kollektivschutz zu jeder Zeit in ordnungsgemäßem Zustand befindet. Daher wird empfohlen, nach Bedarf, eine Kontrolle durch eine sachkundige/befähigte Person unter genauer Beachtung der Gebrauchsanleitung des Herstellers durchführen zu lassen.

Diese Kontrolle ist wesentlich, da die Sicherheit des Benutzers von der Wirksamkeit und der Haltbarkeit des Aluminium Kollektivschutzes abhängt.

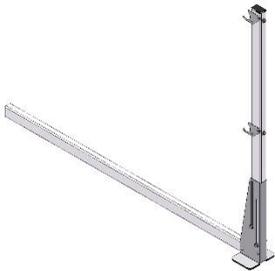
- Je nach Einsatzbedingungen muss das Sicherheitsgeländer gelegentlich mit einer Bürste und lauwarmem Wasser gereinigt werden.
- Kontakt mit Säuren, Chlorid, Lackfarbe oder aggressiven Reinigungsflüssigkeiten bzw. Chemikalien muss vermieden werden.
- Bei Einsatz des Aluminium-Kollektivschutzes in besonders aggressiven Atmosphären (z.B. Meeresnähe, hohe Belastung durch Abgase etc.) können zusätzliche Schutzmaßnahmen erforderlich werden. Hierzu bitte den Hersteller kontaktieren.
- Nach dem Sturz einer Person oder Fall eines Gegenstandes gegen bzw. in das Sicherheitsgeländer sowie dessen Zubehörteile darf das Seitenschutzbauteil nur dann weiterhin verwendet werden, wenn es durch eine sachkundige Person überprüft und freigegeben wurde!
- Sollten Zweifel hinsichtlich des sicheren Zustands auftreten (z.B. starke Deformierung, Blitzeinschläge o.ä.) ist das System der weiteren Benutzung zu entziehen und durch eine sachkundige Person zu kontrollieren.
- Beschädigte Teile müssen umgehend von dazu befähigten Personen ersetzt werden.

## **Sonstiges:**

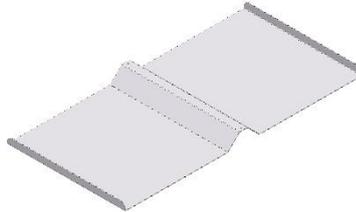
Veränderungen oder Ergänzungen dürfen ohne vorausgehende schriftliche Zustimmung des Herstellers nicht vorgenommen werden. Ebenso dürfen alle Instandsetzungen nur in Übereinstimmung mit dem Hersteller durchgeführt werden. Bei einem Weiterverkauf in ein anderes Land muss der Wiederverkäufer zur Sicherheit des Benutzers die Anleitungen für den Gebrauch, die Instandhaltung, die regelmäßigen Überprüfungen und Instandsetzungen in der Sprache des anderen Landes zur Verfügung stellen.

## **Standard - Systemkomponenten LUX-top® G-T:**

### **LUX-top® G-T Grundelemente/Zubehör**



GE-1 LUX-top® G-T HA  
Grundelement  
**Art.-Nr.: 89330**



GE-2 LUX-top® G-T HA green  
Schüttgutwanne  
**Art.-Nr.:**

### **LUX-top® G-T Geländerholm/Zubehör**



G-1 LUX-top® G-T  
Geländerholm inkl. Holmverbinder  
**Art.-Nr.: 87500**

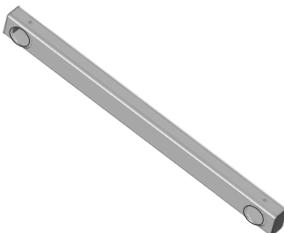


G-2 LUX-top® G-T  
Diagonale QUICK  
**Art.-Nr.: 87985**



G-3 LUX-top® G-T  
Diagonale  
**Art.-Nr.: 87980**

### **LUX-top® G-T Anfänge/Enden**



A/E-1 LUX-top® G-T  
Holmverbinder Ende (570)  
**Art.-Nr.: 87390**



A/E-2 LUX-top® G-T  
Holm-Endkappe PVC (rund)  
**Art.-Nr.: 87080**

## LUX-top® G-T Ecken



E-1 LUX-top® G-T  
Holmverbinder Ecke 90°  
**Art.-Nr.: 87000**



E-2 LUX-top® G-T  
Holmverbinder Ecke variabel  
**Art.-Nr.: 87010**

## LUX-top® G-T Zugangstür



ZT-1 LUX-top® G-T ECO  
Zugangstür  
**Art.-Nr.: 88880**

## LUX-top® G-T Sonstiges



S-1 LUX-top® G-T  
Typenschild  
**Art.-Nr.: 87804**



S-2 LUX-top® G-T  
Ersatzteilset  
**Art.-Nr.: 87200/88580**

- GE-1 LUX-top® G-T HA Grundelement Art.-Nr.: 89330**  
Durch Auflast gehaltene, höhenverstellbare Pfostenkombination zur Aufnahme der Geländerholme.
- GE-2 LUX-top® G-T HA green Schüttgutwanne Art.-Nr.:**  
Aluminiumwanne zur Aufnahme des Schüttguts.
- G-1 LUX-top® G-T Geländerholm inkl. Holmverbinder Art.-Nr.: 87500**  
Aluminiumrohr für Geländer- und Zwischenholm inkl. Verbinder.
- G-2 LUX-top® G-T Diagonale QUICK Art.-Nr.: 87985**  
Zum Aussteifen von Geländerabschnitten und Geländermodulen.
- G-3 LUX-top® G-T Diagonale Art.-Nr.: 87980**  
Zum Aussteifen von Geländerabschnitten und Geländermodulen.
- A/E-1 LUX-top® G-T Holmverbinder Ende (570) Art.-Nr.: 87390**  
Als Abschluss von Geländerholmenden mit einem Überstand > 100 mm.
- A/E-2 LUX-top® G-T Holm-Endkappe PVC (rund) Art.-Nr.: 87080**  
Als Abschluss von Geländerholmenden mit einem Überstand ≤ 100 mm.
- E-1 LUX-top® G-T Eckverbinder 90° Art.-Nr.: 87000**  
Zur Ausführung von Eckausbildungen.
- E-2 LUX-top® G-T Eckverbinder variabel Art.-Nr.: 87010**  
Zur Ausführung von Eckausbildungen und zum Ausgleichen von größeren Gefällewechseln.
- ZT-1 LUX-top® G-T ECO Zugangstür Art.-Nr.: 88880**  
Sicherheitstür für LUX-top® G-T Kollektivschutz nach DIN EN 13374 Klasse A.

S-1

**LUX-top® G-T Typenschild Art.-Nr.: 87804**

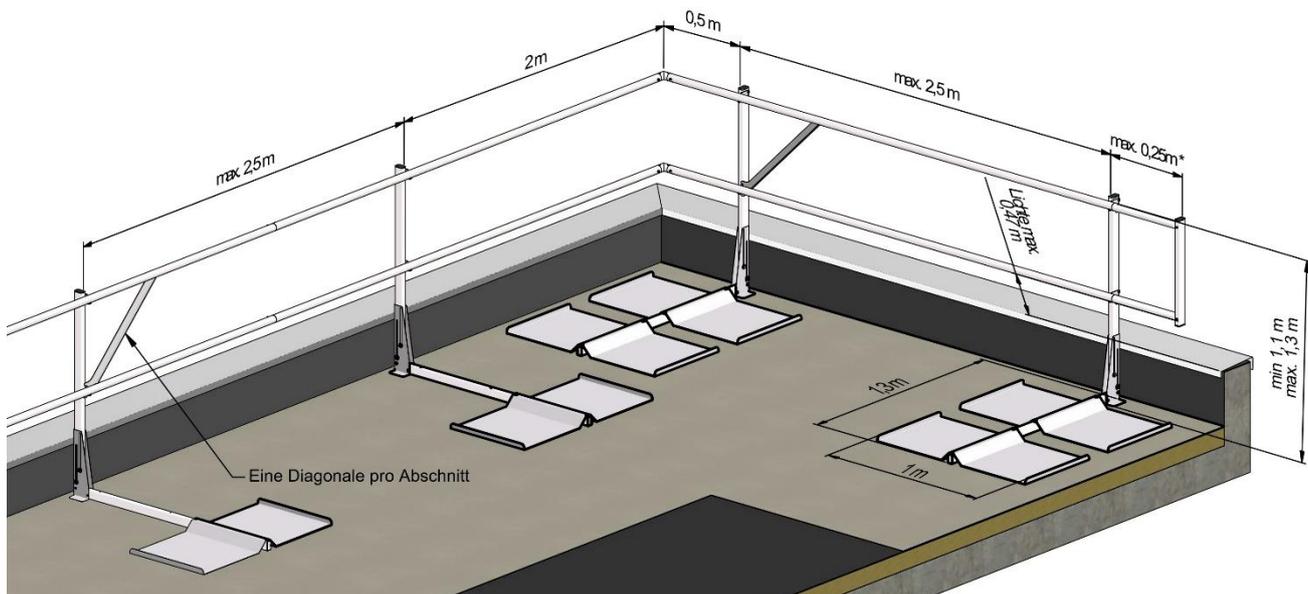
Enthält wichtige Informationen zum System.

S-2

**LUX-top® G-T Ersatzteilset Art.-Nr.: 88580**

Ersatzteilset von Befestigungsmitteln, das bei jedem LUX-top® G-T mitgeliefert wird.

## Allgemeine Montagevorgaben:



\* ggf. größerer Abstände nach Rücksprache mit Hersteller möglich

- Öffnungen zwischen Seitenschutzsystemen und anderen Konstruktionen müssen so klein wie möglich sein, dürfen jedoch 120 mm bei Geländerholmen und 20 mm beim Bordbrett nicht überschreiten.
  - Als Beschwerungsmaterial wird das auf dem Dach vorhandene Schüttgut (Systemerde, Kies etc.) verwendet. Dies muss ein Gewicht (trocken) von min. 67 kg/m<sup>2</sup> vorweisen können.
  - Die Geländerhöhe einzustellen:
    - Lichte zwischen Geländerholmen und Attika bzw. Bordbrett max. 0,47 m
    - Geländerhöhe\* von Lauffläche zur OK Geländerholm min. H = 1,0 m bei Gebäudehöhen kleiner/gleich 12 m!
    - Geländerhöhe\* von Lauffläche zur OK Geländerholm min. H = 1,1 m bei Gebäudehöhen größer 12 m!
- \*ASR A2.1 „Schutz vor Absturz und herabfallenden Gegenständen, Betreten von Gefahrenbereichen“
- Das **LUX-top® G-T HA green** muss immer mindestens aus einem Anfangs- und einem Endpfosten bestehen. Diese müssen mit doppeltem Schüttgutwannen ausgestattet sein (siehe Prinzipdarstellung).
  - In der Vorbereitungsphase: Grundelemente und Schüttgutwannen entlang der Montagestrecke des Geländers entsprechend den Montagevorgaben grob verteilen.

## Empfohlenes Montagewerkzeug:

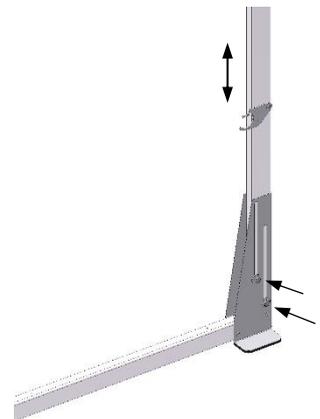
### LUX-top® G-T HA green

1. Schlagschnur/Richtschnur
2. Gliedermaßstab
3. Markierungsstift
4. Akkuschauber mit Bitsatz SW 8 und Metallbohrer 5 mm
5. Ring- oder Gabelschlüssel SW13 oder Knarren-Set
6. Rohrschneider/Metallsäge
7. Handentgrater/Rund- oder Halbrundfeile
8. Nietgerät (z.B. Gesipa „Akkubird“) oder Nietzange (z.B. Gesipa „HN2“)

## 1. Montagehinweis LUX-top® G-T Grundelemente/Zubehör:

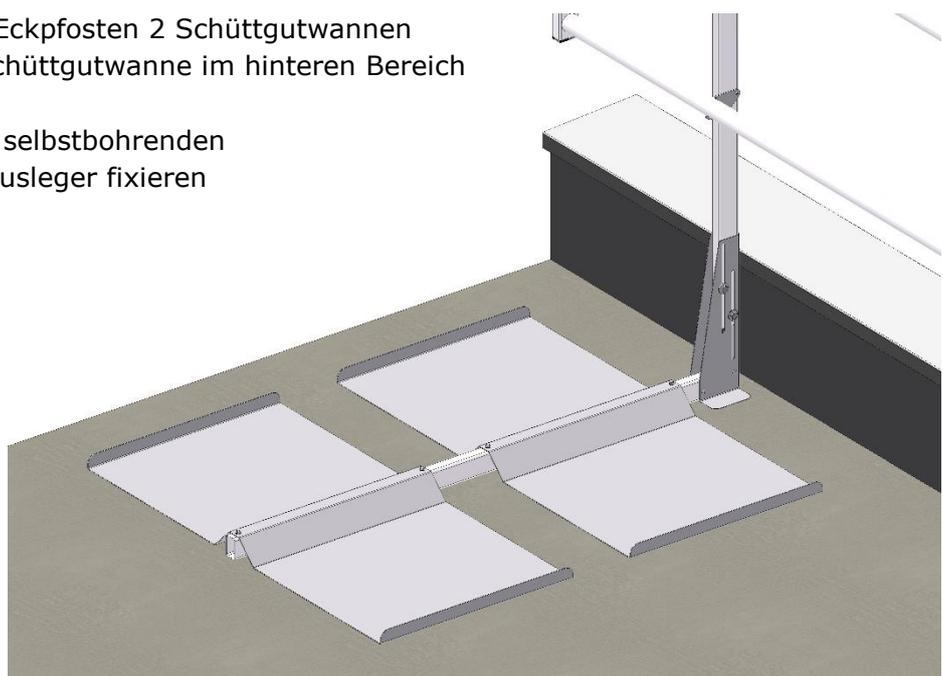
### LUX-top® G-T HA - Grundelement

- a) Pfosten in Fuß einsetzen
- b) mit den mitgelieferten Schrauben vorerst nur lose verschrauben
- c) Schrauben nach Ausrichten des Gesamtsystems festziehen



### LUX-top® G-T HA green - Schüttgutwanne

- a) Schüttgutwanne auflegen und ausrichten
  - Anfangs-, End-, und Eckpfosten 2 Schüttgutwannen
  - Zwischenpfosten 1 Schüttgutwanne im hinteren Bereich
- b) Schüttgutwanne mittels selbstbohrenden Schrauben 5,5x20 am Ausleger fixieren



## **2. Montagehinweis LUX-top® G-T Geländerholme/Zubehör:**

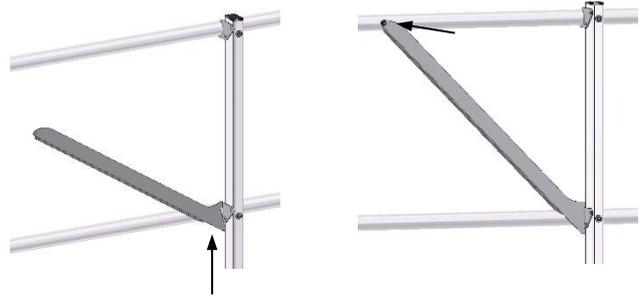
### **LUX-top® G-T - Geländerholm inkl. Holmverbinder**

- Geländerholme am Anfangs-, End- oder Eckpfosten mit dem gewünschten, seitlichen Überstand einklipsen und mit Hilfe der Edelstahl Bohrschrauben 5,5x70 am Geländerpfosten verschrauben
- vormontierte und vorgebohrte Geländerholme zusammenstecken und hör- und sehbar einrasten lassen
- Geländerholme am Ende ablängen



### **LUX-top® G-T – Diagonale QUICK**

- Diagonale an unterem Holmhalter von unten einhängen
- mittels selbstbohrenden Schrauben 5,5x20 am oberen Holm fixieren



### **LUX-top® G-T - Diagonale**

- Diagonale mittig zwischen zwei Grundelementen ausrichten
- mittels 4 Stück selbstbohrenden Schrauben 5,5x20 fixieren



### **3. Montagehinweis LUX-top® G-T Anfänge/Enden:**

#### **LUX-top® G-T – Holmverbinder Ende (570)**

- a) lose selbstbohrende Schrauben ausdrehen
- b) Rohrendverbinder 570 bis zum Anschlag auf die Geländerholmenden aufschieben
- c) mittels der selbstbohrenden Schrauben 5,5x20 verschrauben

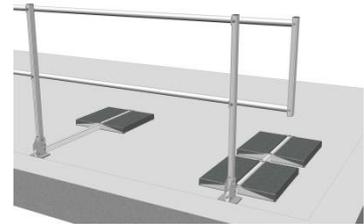


Abbildung beispielhaft

#### **LUX-top® G-T – Holm-Endkappe PVC (rund)**

Bis 100 mm freiauskragende Geländerholmenden können wahlweise auch mit Endkappen aus PVC verschlossen werden

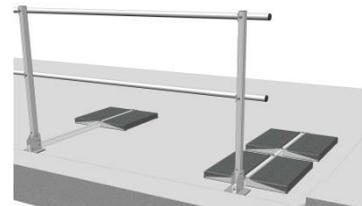


Abbildung beispielhaft

#### **4. Montagehinweis LUX-top® G-T Ecken:**

##### **LUX-top® G-T – Holmverbinder Ecke 90°**

- a) Eckverbinder 90° auf die Geländerholme aufschieben
- b) jeweils 25 mm vom Holmende mittels einer selbstbohrenden Schrauben 5,5x20 verschrauben



##### **LUX-top® G-T – Holmverbinder Ecke variabel**

- a) Eckverbinder variabel auf die Geländerholme aufschieben
- b) jeweils 25 mm vom Holmende mittels einer selbstbohrenden Schrauben 5,5x20 verschrauben

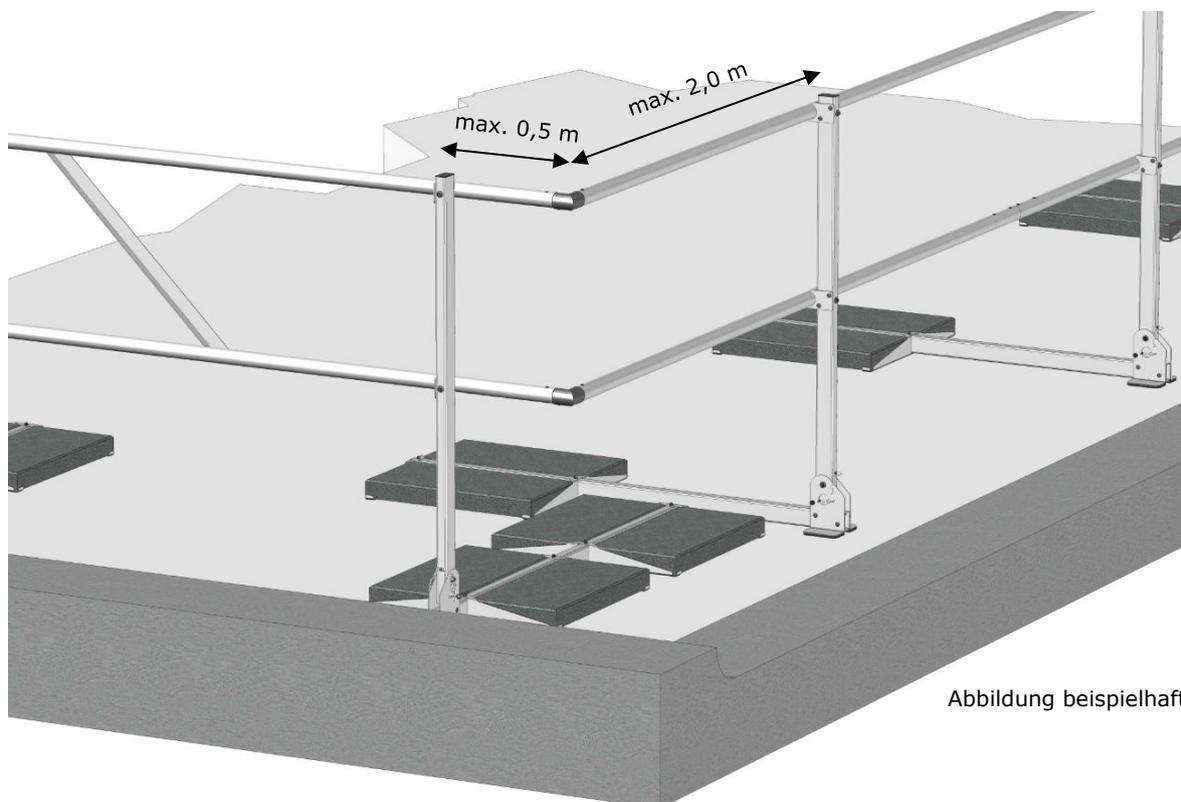


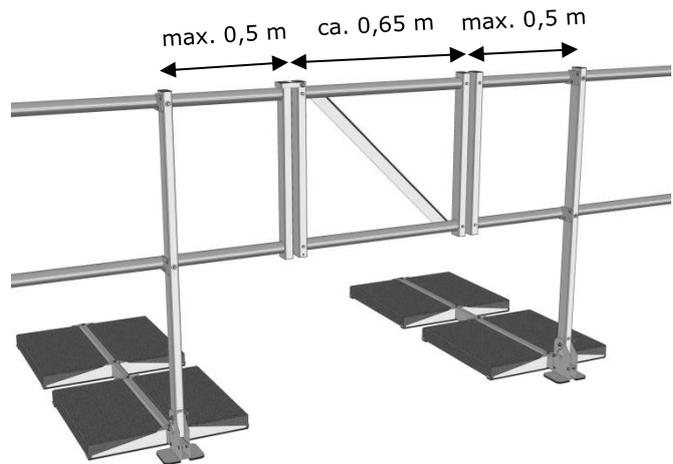
Abbildung beispielhaft

## **5. Montagehinweis LUX-top® G-T Zugangstüren:**

### **LUX-top® G-T ECO - Zugangstür**

- geprüft und zertifiziert nach DIN 13374 Klasse A

- a) Holmverbinder Zugangstür bis zum Anschlag auf Holme aufschieben
- b) Bohrung  $\varnothing$  5 mm mittels Metallbohrer erstellen
- c) mittels 4 Stück Blindnieten 4,8x10 A2 fixieren



## **6. Montagehinweis LUX-top® G-T Sonstiges:**

### **LUX-top® G-T - Typenschild**

Nach Fertigstellung der Geländermontage muss das mitgelieferte **LUX-top® G-T Typenschild** an einer gut sichtbaren Stelle des Geländersystems bzw. an jedem alleinstehendem Geländermodul angebracht werden!

Wir empfehlen das Typenschild, wie die nebenstehende Abbildung zeigt, mittels der beiliegenden 2 Stück selbstbohrenden Schrauben 5,5x20 seitlich am Anfangspfosten des Systems zu platzieren.



# Montagedokumentation LUX-top® G-T

## Objektdaten

---

Objekt/Bauvorhaben

---

Straße/PLZ/Ort

---

## Montagefirma

---

Firma

---

Straße/PLZ/Ort

---

Kontaktperson/Telefon

---

Monteur

---

Datum der Fertigstellung

---

## Angaben LUX-top® G-T DIREKT/DIREKT AT/DIREKT WD/DIREKT WD II

---

Befestigungsuntergrund

---

Dachschichtenaufbau

---

Befestigungsmittel ggf. mit Drehmomentangabe

---

## ggfs. Skizze

---

## Bestätigung durch die Montagefirma

### Montage LUX-top® G-T allgemein

---

- Die Montage der LUX-top® G-T Geländersysteme erfolgte gemäß den Einbaurichtlinien der Firma ST QUADRAT Fall Protection s.a.
- Die Montage- und Gebrauchsanleitung sowie die technischen Dokumentationen wurden dem Auftraggeber übergeben und sind dem Benutzer zur Verfügung zu stellen.
- 

### Montage LUX-top® G-T DIREKT/DIREKT AT/DIREKT WD/DIREKT WD II

---

- Die verwendeten Befestigungsmittel wurden gemäß deren Hersteller - Richtlinien verarbeitet (Sachgemäße Reinigung der Bohrlöcher, Randabstände, Überprüfung des Untergrundes etc.).
- 

Bei LUX-top® G-T DIREKT Varianten, bei denen die Befestigung im Nachhinein nicht einsehbar ist, wird empfohlen die fachgerechte Montage zusätzlich anhand von Fotos und ggf. weiteren wichtigen Montagedaten zu dokumentieren.

---

### Verantwortlicher Monteur LUX-top® G-T:

---

Name

---

Datum / Unterschrift

# LUX-top® G-T

## ANWENDUNG

Als Kollektivschutz auf nicht öffentlich zugänglichen Flachdächern.

## NORMEN

LUX-top® G-T wurde geprüft / zertifiziert nach:

- DIN EN 13374:2013 Klasse A „Temporäre Seitenschutzsysteme“
- DIN 14094-2:2007 6.6.3 „Rettungswege auf flachen und geneigten Dächern“

## ZEICHEN UND MARKIERUNGEN

Zur Kennzeichnung muss das mitgelieferte Systemschild gut sichtbar angebracht werden und nachfolgende Informationen enthalten:

- Typenbezeichnung: **LUX-top® G-T**
- Nummer der entsprechenden Norm: **DIN EN 13374:2013 Klasse A**
- Name oder Logo des Herstellers: 
- Seriennummer des Herstellers / Baujahr: **XX/20XX**
- Zeichen, dass die Gebrauchsanleitung zu beachten ist: 

Die Lesbarkeit dieser Produktkennzeichnung ist nach erfolgter Montage zu prüfen!

## HERSTELLER

**ST Quadrat s.a.**  
**11, rue Flaxweiler**  
**L-6776 Grevenmacher / Potaschberg**  
**Luxembourg**

Bei der Baumusterprüfung eingeschaltete notifizierte Stelle:

DEKRA Testing and Certification GmbH  
Dinnendahlstraße 9  
D - 44809 Bochum

**Notizen:**